

Bad Rappenau

Fest im Seniorenzentrum

„Hier sehen Sie das Modell Capriosa, vorgeführt von Madame Schmid: Die Bewohner und Gäste sind aus dem Lachen nicht herausgekommen, als beim Sommerfest des Curata Seniorenzentrums Bad Rappenau eine Schau der neuesten Pariser Hutkreationen vorgeführt wurde. Aus Lampenschirmen, Konservendosen oder – wie bei Monsieur Schmalzhaf – Tennisschlägern und Bällen wurden äußerst fantasievolle Hutmodelle hergestellt. Charmant und witzig moderierte Madame Elvira die Hutmodenschau. Sozialpädagogin Corinna Valtin begleitete die Modelle, deren Sicht durch die eigenwilligen Formen und Größe doch sehr eingeschränkt war, über den Catwalk.

Der Spaß an ihrem ersten Auftritt als Modell war den Mitwirkenden deutlich anzusehen. Belohnt wurden sie mit Applaus von den begeisterten Gästen. Begonnen hatte das Sommerfest mit einem ökumenischen Gottesdienst, gestaltet von Gemeindeferentin Nathalie Wunderling und Pfarrer Joachim Bollow.



Elisabeth Till zog es an der Hand ihres Schwiegersohns auf die Tanzfläche: Zur Musik von Alleinunterhalter Florian Ohlheiser schwang sie das Tanzbein. Foto: privat

Zur musikalischen Begleitung war auch in diesem Jahr wieder der evangelische Kirchenchor unter der Leitung von Sabine Sommerfeld-Sitzler zu Gast. Edeltraud Wiegel, seit Januar Einrichtungsleiterin des Curata Seniorenzentrums, lud zu einer gemütlichen Kaffeerunde ein. Schließlich hatte auch Alleinunterhalter Florian Ohlheiser seinen Einsatz. Er begeisterte mit alten Schlagern und Tanzliedern, zu denen die Gäste

fröhlich mitsingen und das Tanzbein schwingen konnten. Obwohl Heimbewohnerin Elisabeth Till nach ihrem Auftritt als Hutmodell etwas erschöpft war, zog es sie bei dem Lied „Böhmerland – Heimatland“ auf die Tanzfläche. Dort zeigte sie mit ihrem Schwiegersohn, dass sie die Walzerschritte noch perfekt beherrscht. Was man heute tanzt, führten die Kindertanzgruppe Smarties nach Hiphop-Musik vor. *iu*

Samstag, 09.07.11 in der Kraichgau Stimme